

FUßBALL

Kreisliga Cloppenburg

SV Peheim - BV Bühren	2:0
BW Ramsloh - BV Essen	4:1
1. SV Petersdorf	29 90:30 63
2. SV Peheim	29 73:41 62
3. SV Strücklingen	29 70:33 61
4. BV Bühren	29 85:43 57
5. SV Gehlenberg	29 80:56 51
6. BW Ramsloh	29 77:55 48
7. SV Höttinghausen	29 81:57 47
8. FC Sedelsberg	29 68:68 45
9. SC Stembusch	29 43:51 40
10. SV Harkebrügge	29 56:67 35
11. VfL Lönigen	29 48:80 33
12. BV Essen	29 42:62 31
13. SV Cappeln	29 38:64 28
14. STV Barßel	29 33:84 20
15. SV Bösel	29 33:64 17
16. SV Nikolausdorf	29 34:96 10

1. Kreisklasse Abstiegsrunde

SV Altenoythe II - Hansa Friesoythe II	2:4
1. SC Winkum	19 52:34 49
2. FC Lastrup II	19 62:49 42
3. SV Altenoythe II	20 66:60 38
4. SW Lindern	19 37:47 35
5. Hansa Friesoythe II	20 40:49 31
6. BW Galgenmoor	19 39:72 30
7. VfL Markhausen	19 31:72 18
8. BV Neuscharrel	19 27:82 14

2. Kreisklasse Staffel II

SV Petersdorf II - SV Bösel II	0:4
1. BV Garrel II	20 103:13 56
2. SV Scharrel	20 86:24 49
3. TuS Falkenberg	20 74:27 44
4. SV Strücklingen II	20 70:44 35
5. SV Bösel II	20 55:37 33
6. SV Harkebrügge II	20 64:47 29
7. FC Sedelsberg II	20 41:59 24
8. SC Kampe/Kamperfehn	20 33:75 14
9. SV Petersdorf II	20 21:77 14
10. VfL Markhausen II	20 31:79 8
11. SV Marka Ellerbrock	20 25:121 8

3. Kreisklasse Staffel I

DJK Elsten II - Lönigen II	0:1
1. BV Bühren II	22 78:26 55
2. SV Cappeln II	22 53:33 45
3. Lönigen II	22 65:35 40
4. FC Wachtum/Benstrup	21 69:32 39
5. SC Winkum III	21 50:40 36
6. DJK Elsten II	22 58:51 30
7. SC Winkum II	21 41:41 29
8. SV Bevern III	21 36:46 26
9. DJK Bunnen II	21 38:45 22
10. SF Sevelten II	21 39:69 17
11. SV Evenkamp II	21 38:80 13
12. SV Emstek III	21 9:76 8

Torben Prepens springt in neue Sphären

LEICHTATHLETIK 1,96 Meter im Hochsprung der Bezirksmeisterschaften – Elf Titel für TV Cloppenburg

VON STEFFEN SZEPANSKI

CLOPPENBURG/OLDENBURG – Da kommen andere nicht mal auf Zehenspitzen mit der Hand ran, er springt mit dem ganzen Körper drüber: Eine atemberaubende neue Bestleistung hat Torben Prepens vom TV Cloppenburg am Sonntag bei den Leichtathletik-Bezirksmeisterschaften im Oldenburger Marschwegstadion aufgestellt: Mit 1,96 Meter gewann er den Hochsprung der Altersklasse U-20 und verdiente sich ein Ü wie überragend oder auch Überflieger.



Torben Prepens vom TV Cloppenburg übersprang im Oldenburger Marschwegstadion beeindruckende 1,96 Meter.

BILD: HARALD PREPENS

■ GROßE STEIGERUNG

Für den Mehrkämpfer des Jahrgangs 2004 war der Höhenflug auch deshalb unerwartet gekommen, weil es für ihn am vorherigen Wochenende in Hannover „nur“ zu einer Höhe von 1,85 m gereicht hatte. Aber im Marschwegstadion wurde sein Mut belohnt: Er stieg erst bei 1,74 m in den Wettkampf ein, und bewies, dass diese Entscheidung richtig war. Übersprang er doch bis einschließlich 1,94 m alle Höhen bereits im ersten

Versuch.

Unter anfeuerndem Klatschen der Zuschauer gelang es ihm dann im dritten Versuch, auch die 1,96 m zu überspringen. Die anschließend angestrebten 1,98 m riss der 18-jährige jeweils knapp.

Dass Prepens einen prima Tag erwischte hatte, zeigte der Cloppenburgler aber nicht nur im Hochsprung: Auch den 100-m-Sprint der U-20 ge-

wann er – und dies in neuer persönlicher Bestzeit von 11,24 Sekunden. Den dritten Bezirkstitel sicherte sich der TVC-Teenager im Speerwurf mit einer Weite von 44,85 m.

■ STARKE TEAMKOLLEGEN

Aber auch seine Teamkolleginnen und -kollegen präsentierten sich glänzend: Im Diskuswurf der U-20 kam Nils-

Thorben Wagner mit dem 1,75 kg schweren Diskus auf eine Weite von 37,12 m und siegte damit vor Torben Prepens (31,24 m). Nils-Thorben konnte zudem mit einer Weite von 10,67 m auch das Kugelstoßen für sich entscheiden und stellte damit in beiden Wurfdisziplinen neue persönliche Bestleistungen auf. Bezirksmeisterin im Diskuswurf wurde die erst 15-jährige Katharina Veh-

low, die in der AK der U-18 die 1 kg schwere Wurfscheibe auf 29,64 m schleuderte.

■ WEITERE BESTLEISTUNG

Den Titel im Kugelstoßen der U-18 holte sich Nadia Wema in einer neuen persönlichen Bestleistung von sehr guten 11,70 m vor Katharina Vehlouw, die mit 10,03 m erstmals die 10-m-Marke übertraf. Nadia siegte zudem im Speerwurf mit einer guten Weite von 29,21 m. In diesem Wettbewerb belegte Katharina mit 26,20 m Rang 3. Nadia sicherte sich zudem im 100-m-Hürdensprint in 15,97 Sekunden einen guten zweiten Platz.

■ GLEICH DREI TITEL

Drei weitere Bezirkstitel gingen an Eise Wema in der Altersklasse U-20. Nach dem 100-m-Sprint in 12,78 Sekunden gewann sie ebenfalls die 200 m (27,57 Sekunden) sowie im Weitsprung mit einer Weite von 5,17 m. Ihren Wettkampferfolg im Marschwegstadion rundete sie mit einem guten dritten Platz im Diskuswurf (33,26 m) ab.

Michael Majewski Zweiter bei Landesmeisterschaft

LEICHTATHLETIK Läufer und Läuferinnen des BV Garrel feiern zahlreiche Erfolge und stellen Bestzeiten auf

GARREL/LINGEN/GROßENKNETEN/JAN – Das vergangene Wochenende lief sehr erfolgreich ab für die Athleten des BV Garrel. Siege bei den Niedersachsen-Meisterschaften in Lingen und bei den Volksläufen in Großenkneten und Bremen mit tollen Bestzeiten waren sehr positiv.

Bei den Niedersachsen-Meisterschaften über die Zehn-Kilometer-Distanz wurde Michael Majewski Zweiter in 31:18 Minuten und musste sich nur von Filimon Gezae (LG Bremen-Nord 31:10) geschlagen geben. Julian Lanfer wurde in persönlicher Bestzeit von 35:37 Min. 15. der Gesamtwertung. Daniel Johanning, in 32:55 Min. Neunter der Gesamtwertung, holte sich in



Erfolgreich in Lingen (von links): Michael Majewski (Zweiter), Julian Lanfer (Dritter mit der Mannschaft), Luzie Rosenboom (Dritte bei den Frauen), Daniel Johanning (Niedersachsen-Meister M-35), Hennes Pfannenschmidt (Vize-Landestitel der Jungen) und Thorsten Schwalm (Achter M-50) BILD: VEREIN

seiner Altersklasse M-35 den Titel. Das Team Majewski, Johanning, Lanfer wurde Dritter in der Mannschaftswertung hinter dem Sieger Braunschweiger Laufclub und dem OTB Osnabrück.

Ebenfalls Dritte wurde bei den Frauen Luzie Rosenboom. Sie kam nach zehn Kilometern mit einer Zeit von 41:09 Minuten ins Ziel.

Hennes Pfannenschmidt wurde in 43:15 Min. bei den



Justus Herrmann (links) gewann den Meilenlauf in Großenkneten, Paul Witmer wurde Dritter und Sieger in seiner Altersklasse BILD: VEREIN

Jungen Vize-Meister. Thorsten Schwalm errang nach 48:30 Minuten den achten Platz in seiner Altersklasse M-50.

Beim Volkslauf in Großenkneten feierte über fünf Kilometer Alexandra Witten nach

21:46 Min. ihren ersten Gesamtsieg. Justus Herrmann siegte im Meilenlauf, Paul Witmer wurde Dritter und Sieger in seiner Altersklasse.

Kerstin Raker erreichte nach zehn Kilometern in 51:52 Minuten eine persönliche Bestzeit. Beim Zehnmeilenlauf wurde Ralf Bohmann Laing in Bestzeit von 1:07:20 Std. Vierter der Gesamtwertung, wie auch Reiner Kramer als Zwölfter in 1:13:45 Std. ebenfalls Bestzeit lief. Zufrieden waren Reinhold Schewe und Ludger Tebben, die im Mittelfeld ins Ziel kamen.

Alexander Hasselbach siegte beim Bremer Volkslauf in 16:45 Min., musste aber dienstlich bedingt auf einen Start in Lingen verzichten.

Starke JSG nimmt Damme Punkt ab

ESSEN/JAN – In einem sehr guten Bezirkligaspiel trennten sich die C-Juniorenfußballer der JSG Essen/Bevern/Bunnen vom Spitzenreiter RW Damme mit einem 2:2 (0:0). In einem sehr kampfbetonten Spiel hatte die JSG den besseren Start in Hälfte zwei, als Janek Wulf die 2:0-Führung erzielte (47., 59.) Nach 64 Minuten verkürzte Adam Schlotthauer per Kopf nach einer Ecke auf 1:2. Damme drückte und glich durch Lukas Willenbrink zum 2:2 aus (67.). Die JSG bot die beste Saisonleistung und fügte Damme bei bisher einer Niederlage das erste Remis zu.

Nachwuchs ist kostenlos dabei

LEICHTATHLETIK Keine Vereinsmitgliedschaft erforderlich

LÖNINGEN/JAN – Wenn am Samstag, 25. Juni, ein buntes Treiben von sportlich gekleideten Bambini, Kindern, Schülern und Jugendlichen in der Löniger Innenstadt erkennbar ist, dann wissen Interessierte: Die Hasestadt wird wieder zum Läufer-Mekka.

Bereits zum 20. Mal veranstaltet der VfL Lönigen den Remmers-Hasetal-Marathon. „Wir sind stolz, unsere Veranstaltung für Bambini, Kinder, Schüler und Jugendliche weiter kostenfrei anbieten zu können“, sagt Stefan Beumker, mit Jens Lügen und Armin Beyer Kopf des Löniger Marathon-Organisationsteams.

Der Start zum Bambini-Lauf erfolgt pünktlich um 15 Uhr beim Gelbrink-Parkplatz bei der Löniger Grundschule.



Freuen sich auf die kostenfreien Läufe für Bambini, Kinder, Schüler und Jugendliche beim Remmers-Hasetal-Marathon des VfL Lönigen (von links): Armin Beyer, Jens Lügen, Carlo Graepel, Felix Graepel und Stefan Beumker BILD: CORA VAN SLOOTEN

Bei den Schülerläufen (getrennt nach Mädchen, Start 15.45 Uhr und Jungen, Start 15.30 Uhr) sind Kinder, Schüler und Jugendliche der Geburtsjahrgänge 2016 bis einschließlich 2007 startberechtigt. Start ist an der Löniger Südtangente. Gewertet wird

nach Altersklassen (U-8 bis U-16). Wer an den Wettbewerben beim Remmers-Hasetal-Marathon teilnehmen möchte (keine Vereinsmitgliedschaft erforderlich), kann sich online unter: www.remmers-hasetal-marathon.de anmelden bis Sonntag, 12. Juni.

VfL Lönigen sehr effektiv

BASKETBALL-REGIONSPOKAL 71:65-Erfolg beim TuS Bramsche III

LÖNINGEN/BRAMSCHÉ/JAN – „Nicht schön, aber effektiv“, so lässt sich die Leistung der Basketballer des VfL Lönigen im Viertelfinale des Regionspokals kurz zusammenfassen. In einem ausgeglichenen, physisch geprägten Spiel setzten sich die Hasetaler am Ende mit 71:65 (35:32) beim TuS Bramsche III durch.

Im Team des TuS lief ein breit aufgestellter Kader aus der dritten Mannschaft und der zweiten Mannschaft (Tabellenführer in der Landesliga) auf, der es dem dezimierten VfL über 40 Minuten schwer machte, die nächste Runde zu erreichen. „Sie haben mit ihrer Physis gut dagegengehalten. Wir haben selten einmal unseren Rhythmus gefunden“, bilanzierte Spieler-



Der VfL (in Gelb), hier im Duell gegen den CVJM Hannover, musste auch im Pokal kräftig kämpfen. ARCHIVBILD: KLEE

trainer Nils Drees.

Durch die Abwesenheit von Paul Grünloh und Lukas Knobbe fehlte die sonst so bedeutsame Dominanz unter den Körben und beim Rebound. Die knappe 18:15-Führung nach dem ersten Viertel baute der VfL zwar mit einem 13:3-Lauf aus, konnte den Vor-

sprung aber nicht halten, so dass zur Pause beim 35:32 für den VfL noch alles offen war.

Auch nach der Pause zeigte sich ein ähnliches Bild. „Wir haben einfach nicht die Lösungen gefunden, uns konsequent abzusetzen“, so Torben Brogmus nach der Partie. Im Schlussabschnitt zogen die Hasetaler auf 61:53 (32.) weg, doch Bramsche blieb hartnäckig, ohne die Partie aber noch umbiegen zu können.

Nun steht in drei Wochen das Halbfinale im Regionspokal an. Gegner wird voraussichtlich die zweite Mannschaft des BBC Osnabrück.

VfL: Drees (20), Vormoor, M. (3), Schulze (10/1 Dreier), Thole (6/1), Brogmus (9), Caselius (11/1), Thöle (8/2) und Wendt (4).